

Sehr geehrte Investorin,  
sehr geehrter Investor,

Ich freue mich sehr über Ihr Interesse an unserem nachhaltigen Projekt und möchte Ihnen in diesem Zuge die AustriaEnergy Group vorstellen.

*AustriaEnergy* ist ein 2006 gegründetes Unternehmen in der Branche der erneuerbaren Energien und entwickelt internationale Standorte für grüne Energie, gepaart mit Technologieintegration. Der Schwerpunkt der Unternehmung liegt dabei vor allem auf der Konzeptionierung von Wind- und Solarparks, die in weiterer Folge grünen Wasserstoff und grünes Ammoniak erzeugen. Alle ihrer Grün-Wasserstoff bzw. Grün-Ammoniak-Standorte sind autark, das heißt nicht an Netzanschluss angewiesen.

Seit inzwischen 10 Jahren konzentriert sich *AustriaEnergy* erfolgreich auf den chilenischen Markt der Erneuerbaren-Energien, da hier optimale Bedingungen vorliegen. Einerseits verfolgt Chile ambitionierte Klimaziele und plant bis 2040 eine komplett CO<sub>2</sub>-freie Energieerzeugung. Andererseits will das südamerikanische Land zu einem der drei größten Wasserstoffexporteure der Welt gehören – Vorverträge für den Export nach Deutschland bestehen bereits. Das OECD-Land belegt derzeit den 14. Platz unter den attraktivsten Märkten für Energieprojekt-Investitionen weltweit, und gleichzeitig einen führenden Platz im Rahmen der Grün-Wasserstoff/Grün-Ammoniak-Produktion. Chile ist für *AustriaEnergy* auch deshalb so attraktiv, weil es zahlreiche Regionen gibt, die sich aufgrund der optimalen Sonneneinstrahlung und Windverhältnisse für solche Standorte eignen. Aber auch die Rechtssicherheit und politische Stabilität der Demokratie erleichtern die Projekte.

Bis Ende Mai 2023 konnte sich die *AustriaEnergy* Pachtgrundstücke sichern, die für die Standortentwicklung (mit einer Leistung von ca. 9,6 Gigawatt) herangezogen werden können. Im Rahmen dieser Projekte wird bis Ende 2027 ein potenzieller Umsatz von 150 Millionen US-Dollar erwartet. Während bei der Standortentwicklung naturgemäß Verzögerungen eintreten können, ist der erwartbare Umsatz gut planbar. Durch ein hauseigenes Screening-System bei der Standortsicherung konnten alle chilenischen PV-Standorte erfolgreich veräußert werden, was einer Erfolgsrate von 100% entspricht.

In der gesamten Unternehmensgeschichte von *AustriaEnergy* sind bisher nur zweimal Dividenden ausbezahlt worden – denn der Fokus steht trotz positiver Entwicklung in erster Linie darauf, neue Standorte zu entwickeln und weiter Wachstum zu generieren. Im Zusammenhang der letzten Dividendenzahlung muss ebenfalls erwähnt werden, dass nach der Ausschüttung wieder zusätzliche Gelder eingeworben wurden, um Opportunitäten zu sichern. Die Konzern-Eigenkapitalquote von 89,6% (31. Dezember 2022) zeigt eine sichere Ausgangsposition für weiteres Wachstum durch Fremdkapital.

Die zusätzlichen Mittel werden ausschließlich für die Finanzierung der Standortentwicklung und Technologieintegration in Chile verwendet. Die geplante Mittelverwendung teilt sich dabei wie folgt auf: 40% in Windkraft, 25% in Photovoltaik und 35% in Grün-Wasserstoff-/Grün-Ammoniak.

Bisher wurde die Standortentwicklung von Beginn bis Ende (also bis hin zur Baureife) komplett aus Eigenmittel inklusive erwirtschafteter Gewinne finanziert. Das erkennt man nicht nur im Risikoprofil, sondern spiegelt sich auch in der Rentabilität wider. Im Durchschnitt konnte *AustriaEnergy* so beim Verkauf der bisherigen Wind- und Photovoltaikstandorte durchschnittlich das 2,7-fache der Entwicklungskosten (exklusive Finanzierungskosten) erwirken. Diese hohen Projektrenditen sind auch auf den sorgfältigen mehrstufigen Prüfungsprozess vor vertraglicher Sicherung der Grundstücke zurückzuführen. Dank dieser Vorgehensweise konnten in Chile alle bisherigen Photovoltaikstandorte erfolgreich entwickelt und verkauft werden.

Innerhalb der Gruppe gibt es umfassendes Know-How zur Risikominderung, da sich *AustriaEnergy* seit 2013 ausschließlich auf Chile fokussiert hat. Im Gegensatz zu anderen Firmen, die tendenziell bereits frühzeitig Investoren/Abnehmer einbinden, entwickelt *AustriaEnergy* die Standorte komplett bis zur Baureife und tritt erst dann (häufig mit ausverhandelten Bau- und Wartungsverträgen) an Investoren/Abnehmer heran.

Insgesamt sind wir stolz Ihnen dieses Investitionsprojekt anbieten zu können. Mit dem Investment erwartet Sie nicht nur eine attraktive Rendite, sondern Sie helfen gleichzeitig im Bereich erneuerbare Energien einen Schritt in die richtige Richtung zu machen. Selbstverständlich werden wir Sie laufend im Newsbereich über den aktuellen Stand der Entwicklungsprojekte unterrichten.

Mit freundlichen Grüßen



Helmut Kantner

Managing Director | AustriaEnergy